



Baschung Andreas
Geschäftsführer
Maurer Ingenieurbüro AG
9320 Arbon

Lüftungsanlagen in energetischen
Gebäudesanierungen

HERZLICH WILLKOMMEN !

Themenübersicht

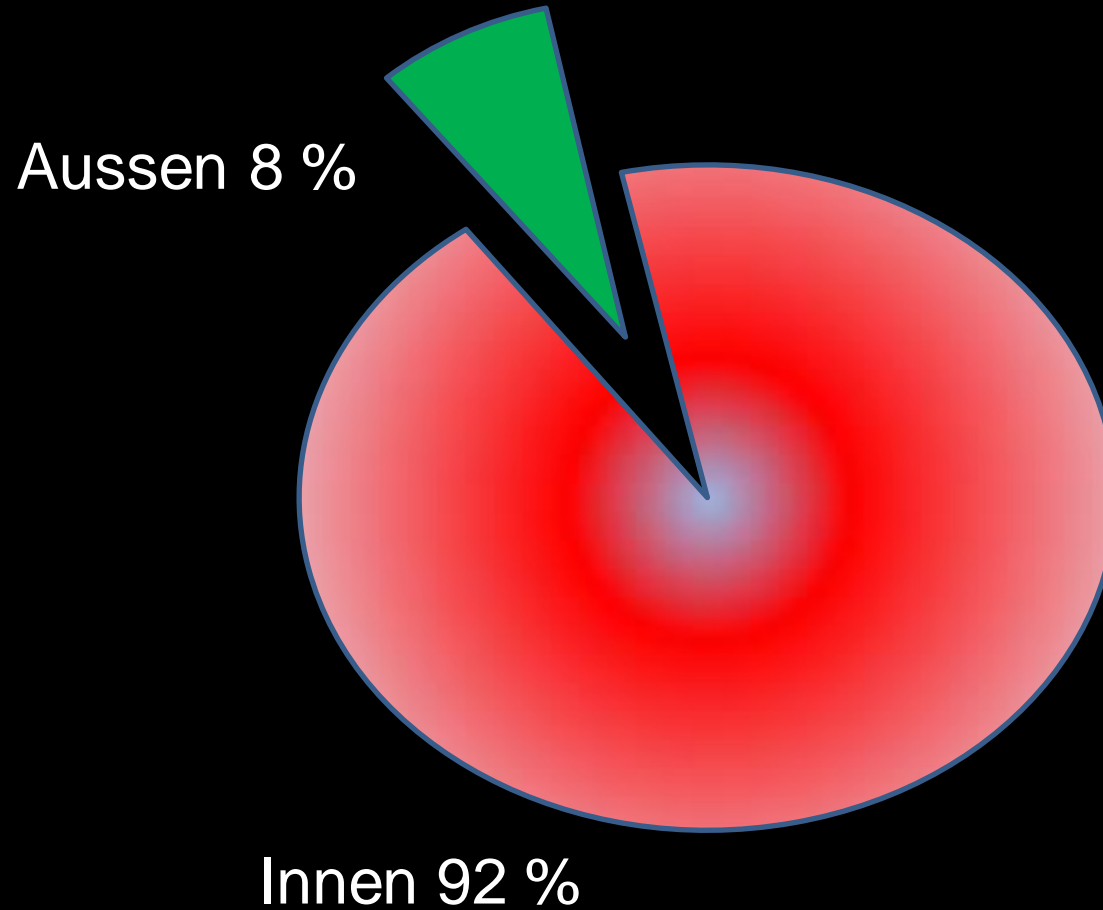
- Luft unsere Lebensgrundlage
- Räume richtig lüften
- Ersatzluftanlage für den Neubau
- Ersatzluftanlage für die Sanierung
- Praxisbeispiel (Lösungsansätze)

Luft unsere Lebensgrundlage

Der Mensch lebt:

- ➔ ca. 3 Wochen ohne Nahrung
- ➔ ca. 3 Tag ohne Wasser
- ➔ aber nur 3 Minuten ohne Luft

Durchschnittliche Aufenthaltszeit der Europäer



Luft als Nahrungsmittel:

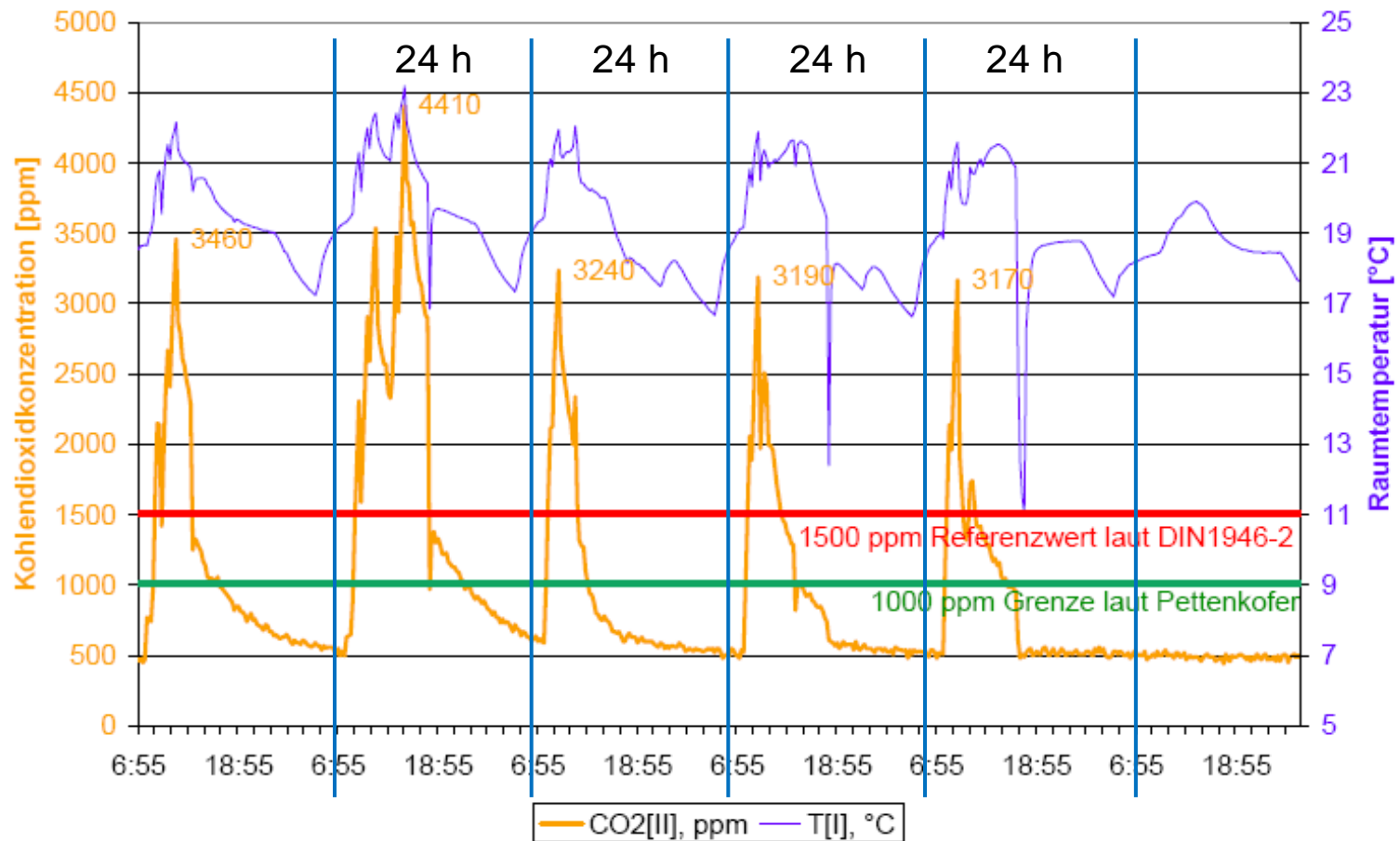
Der Mensch atmet im Leben
ca. 350 – 700 t Luft

als Vergleich:

Der Mensch nimmt im Leben
ca. 50 – 60 t Flüssigkeit zu sich



Räume richtig lüften



Wie lüfte ich meine Räume?

Mittels Fensterlüftung

Regelmässige Stosslüftung, unregelmässiges Lüften,
Fenster ständig auf Kippflügel, Fenster gar
nicht geöffnet, ...

Mittels Lüftungsanlage

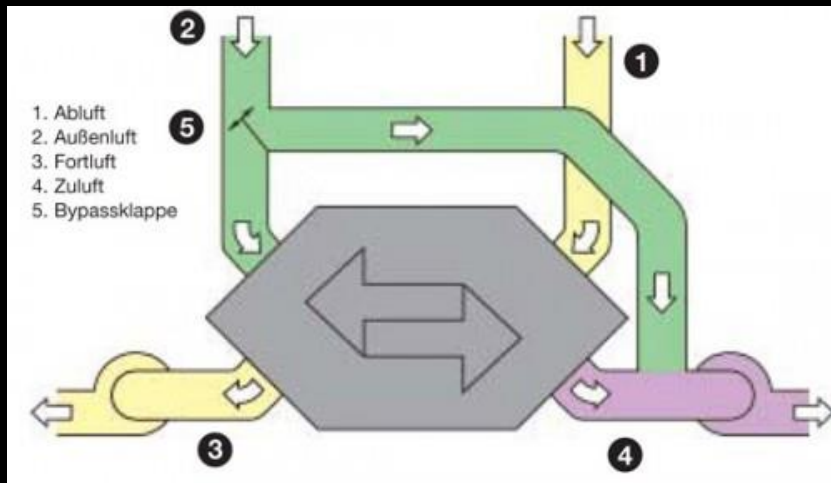
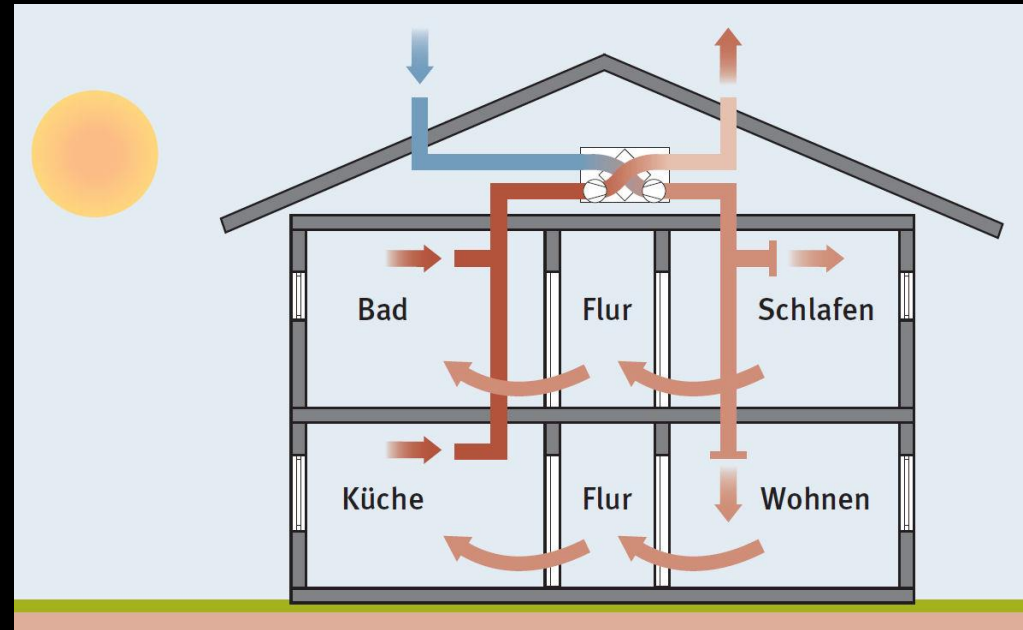
24 h frische Luft ohne mich ums Lüften zu kümmern
(Fenster dürfen trotzdem geöffnet werden, vor allem
im Sommerhalbjahr)



Funktion einer Lüftungsanlage

Ersatzluftanlage

Komfortlüftung



Ersatzluftanlage für den Neubau

Für zertifizierte Objekte nach
Minergie-Standard zwingend notwendig!

Kann in der Planung vom Neubau von Anfang
an mit eingeplant werden!

Die Lüftungsanlage wird auf die anderen
Haustechnikkomponenten abgestimmt!

Komfortsteigerung im Neubau! (Pollenfilter, ...)

und weitere ...

Ersatzluftanlage für die Sanierung

Folgende Punkte sprechen für eine Lüftungsanlage im bestehenden Gebäude:

Veränderungen der bauphysikalischen Bedingungen nach einer Fassadensanierung

Dichtigkeit nach dem Fensterersatz

Auch im Altbau habe ich ein recht auf «Komfort»

Energiespareffekt

und weitere ...

Praxisbeispiel (Lösungsansätze)

Geeigneter Standort für Lüftungsgerät suchen
(Keller, Estrich, Wohngeschoss, ...)

Gerät auswählen nach den folgenden Kriterien:

- Luftmengenbedarf
- Gerätetechnik (WRG- od. Rotationstauscher)
- Abmessungen Gerät
- Aufstellungsmöglichkeit (stehend, liegend, ...)
- Lage der Anschlüsse
- Qualität, Zertifikat, Preis, ...

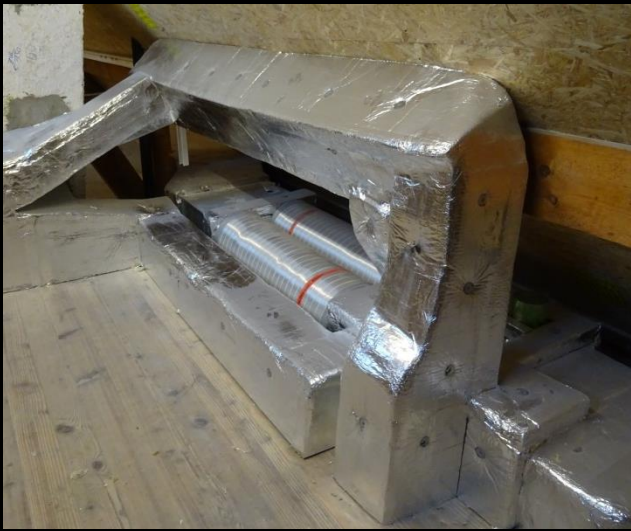


Praxisbeispiel (Lösungsansätze)

Leitungsführung definieren:

Aussenluft / Fortluft über Dach, an Fassade,
Lüftungsturm, Lichtschacht (nur FOL), ...

Zuluft / Abluft sichtbar, in abgehangter Decke,
auf Estrichboden, in Schacht, im Treppenauge, ...



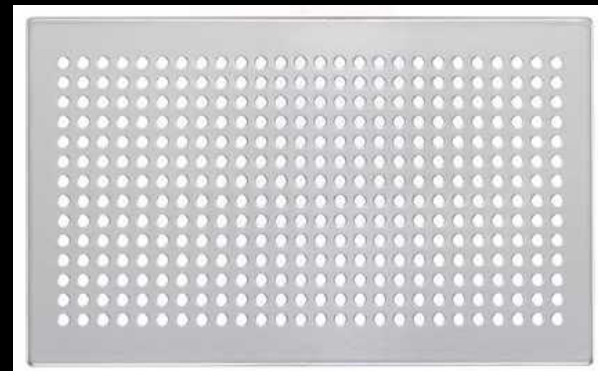
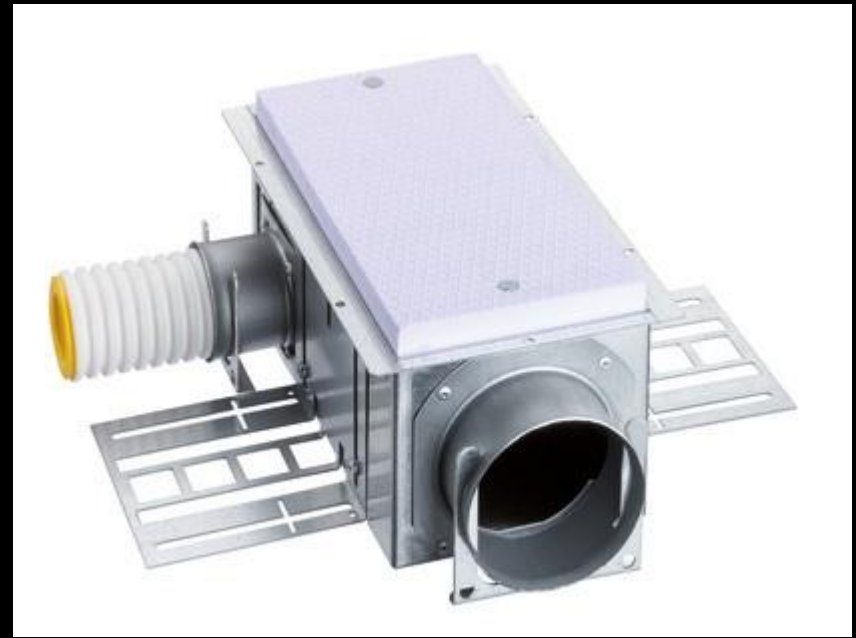
Praxisbeispiel (Lösungsansätze)

Auslässe, Standort und Art festlegen:

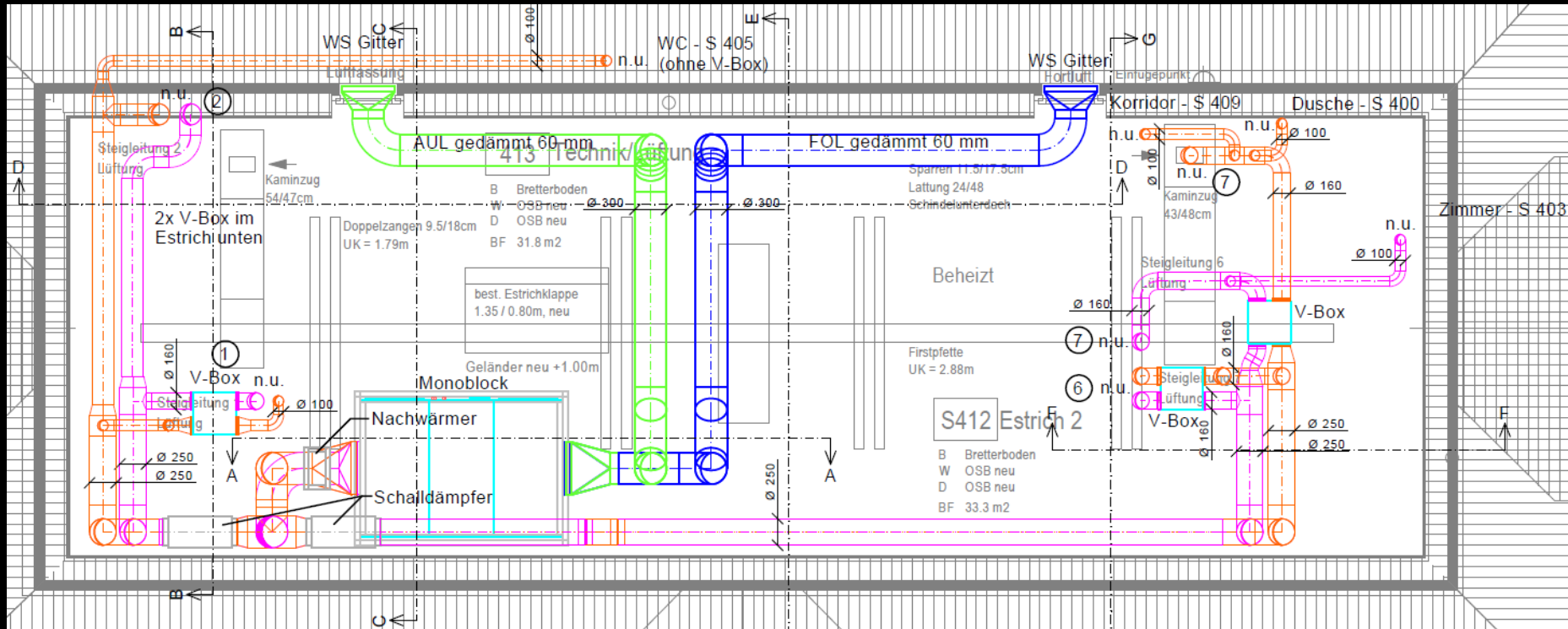
Wohnen, Schlafen, Zimmer, Büro = Zuluft

Küche, Bad/WC, Dusche/WC, Reduit = Abluft

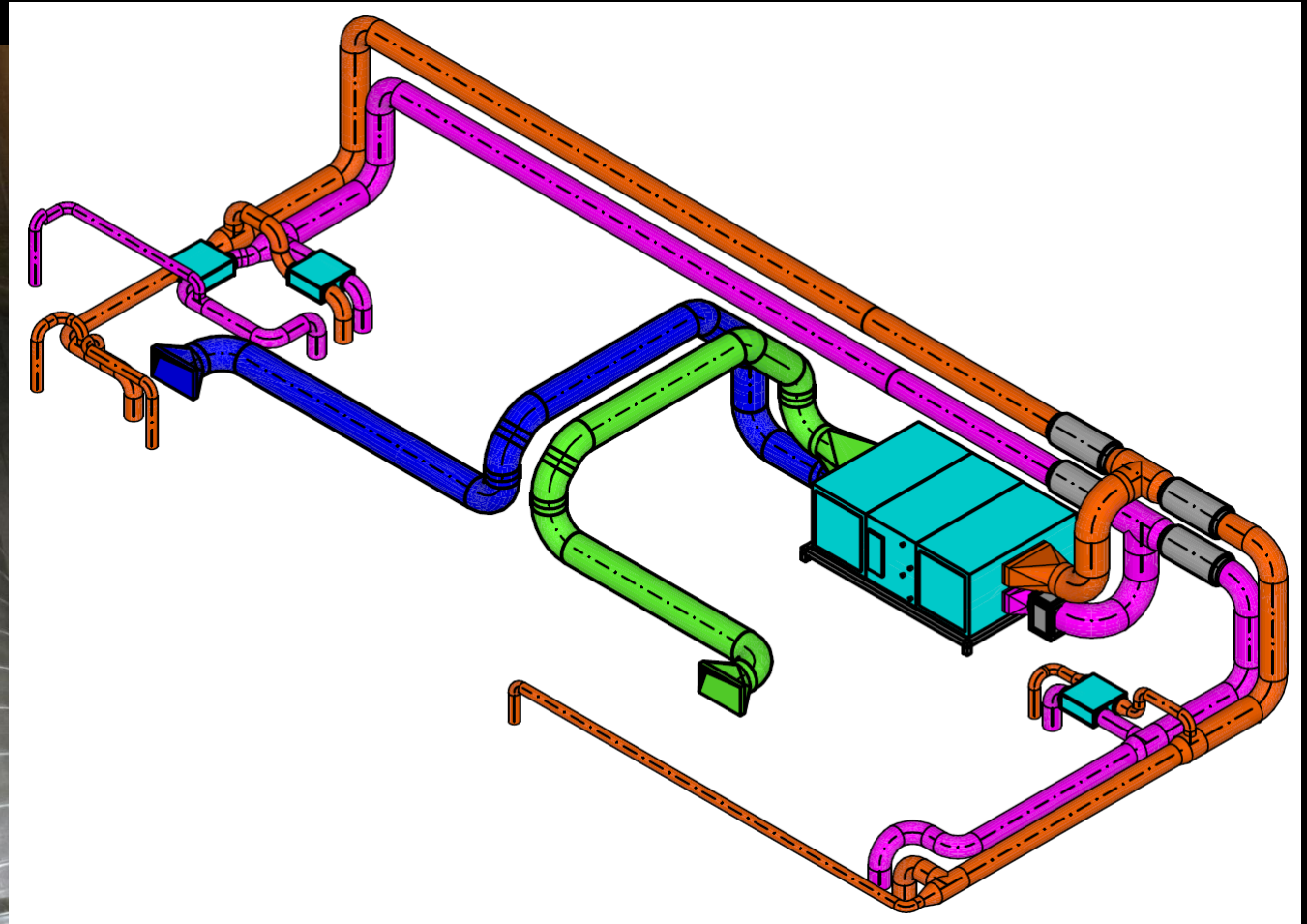
Korridor, Galerie, eventuell offener Wohnbereich,
internes Treppenhaus = überströmen



Praxisbeispiel (Wohnheim Sonnenrain)



Praxisbeispiel (Wohnheim Sonnenrain)



Praxisbeispiel (Wohnheim Sonnenrain)



Öffnungen



Brandschutzverkleidung



Praxisbeispiel (Wohnheim Sonnenrain)



Abluftventil



Praxisbeispiel (Wohnheim Sonnenrain)



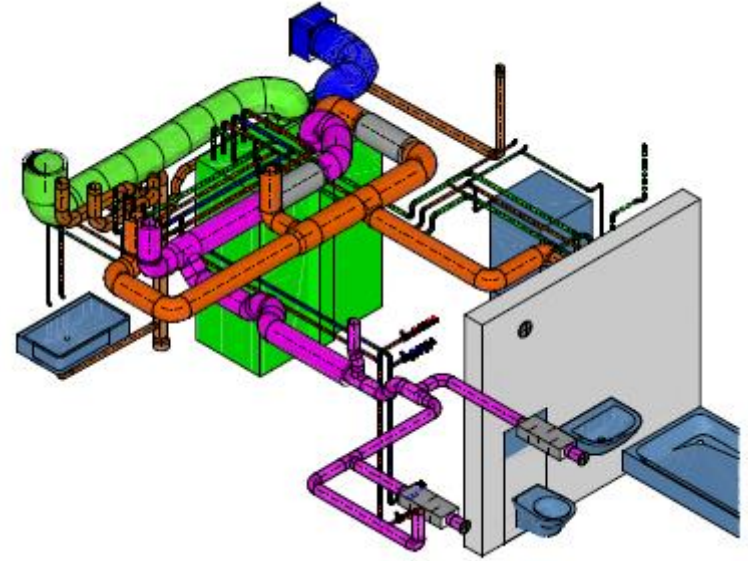
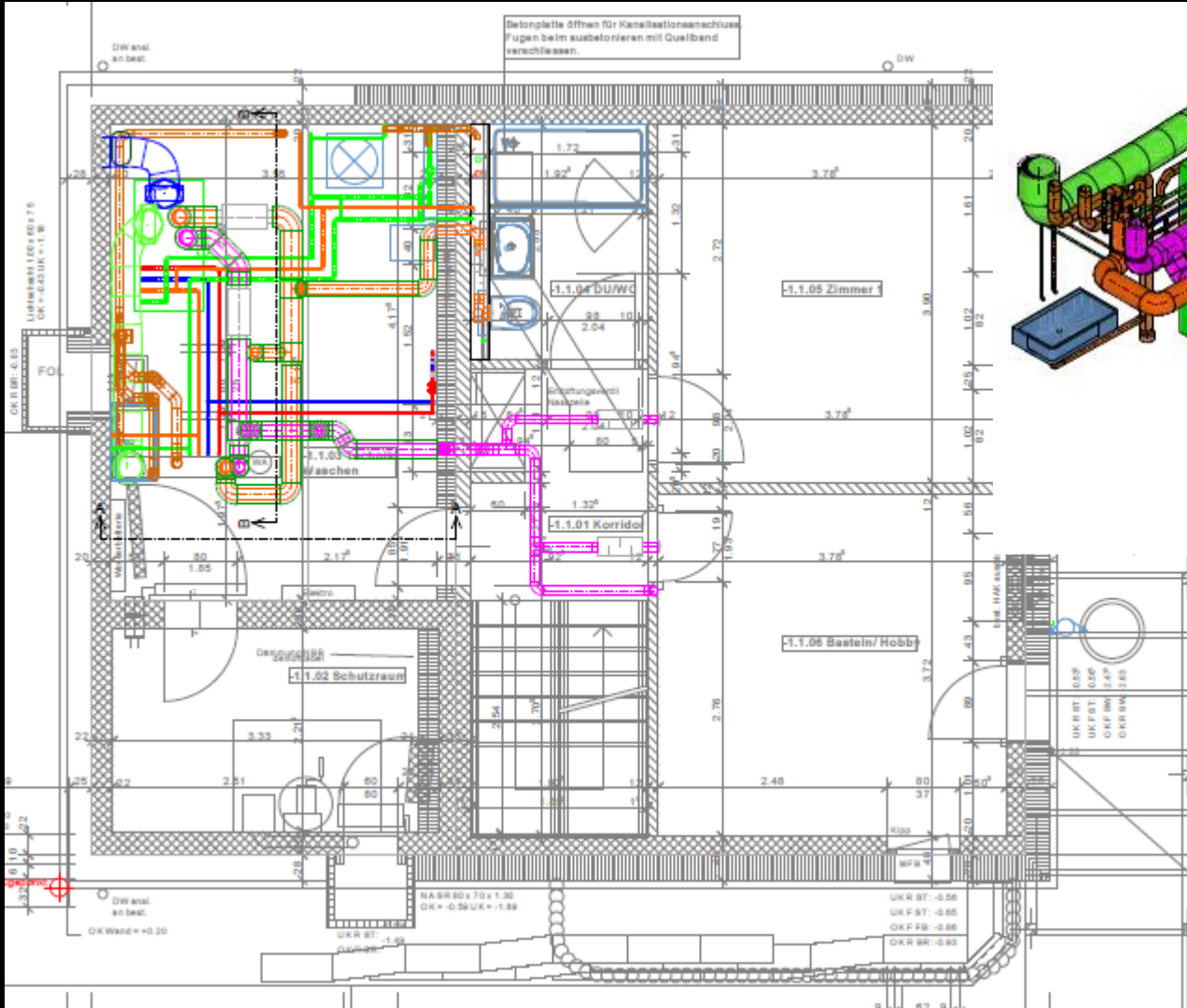
Gaubenfenster wurden zu Frischluft- resp. Fortluftöffnungen umgebaut.



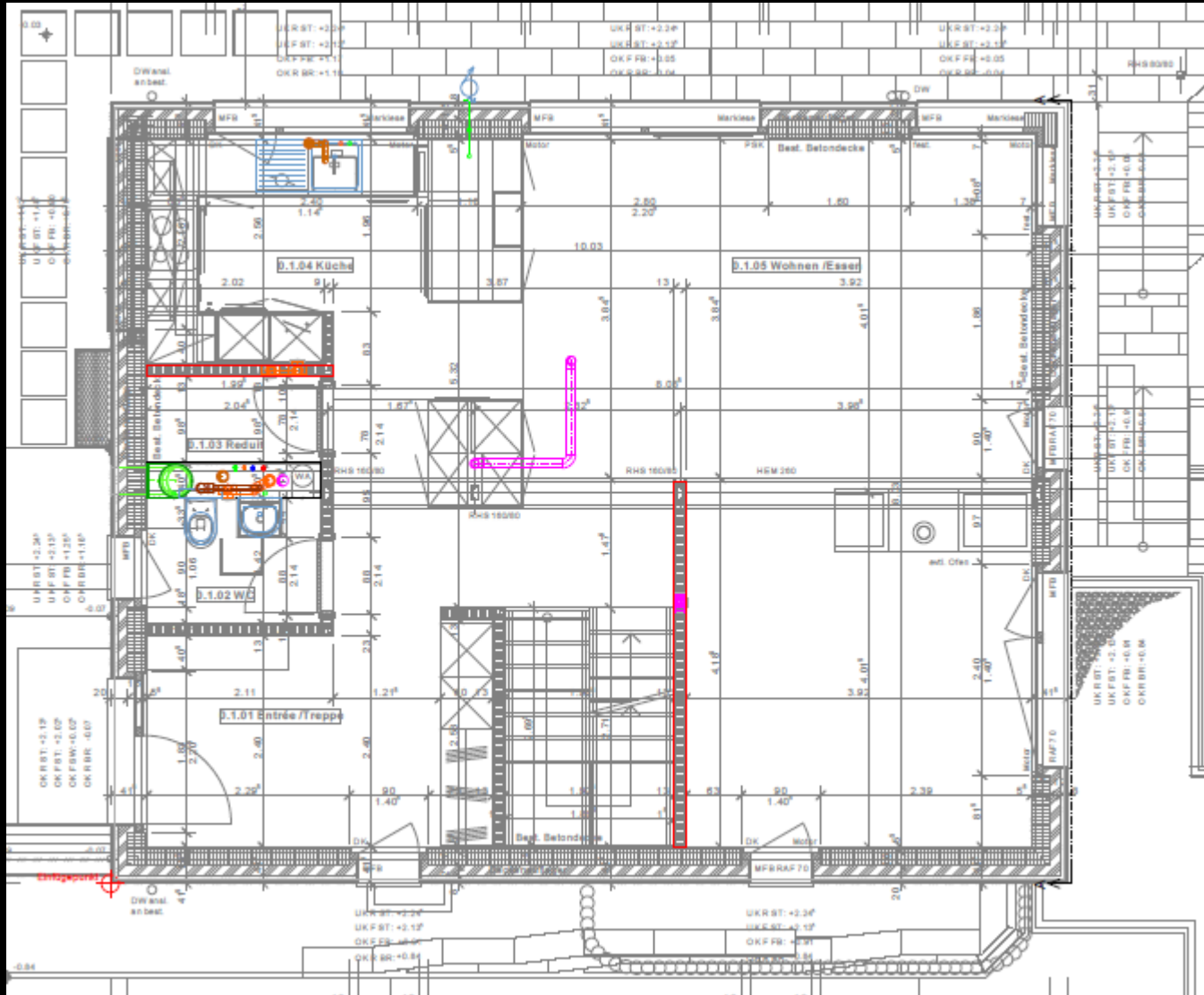
alte Lüftungsschächte wurden als Steigzone verwendet.



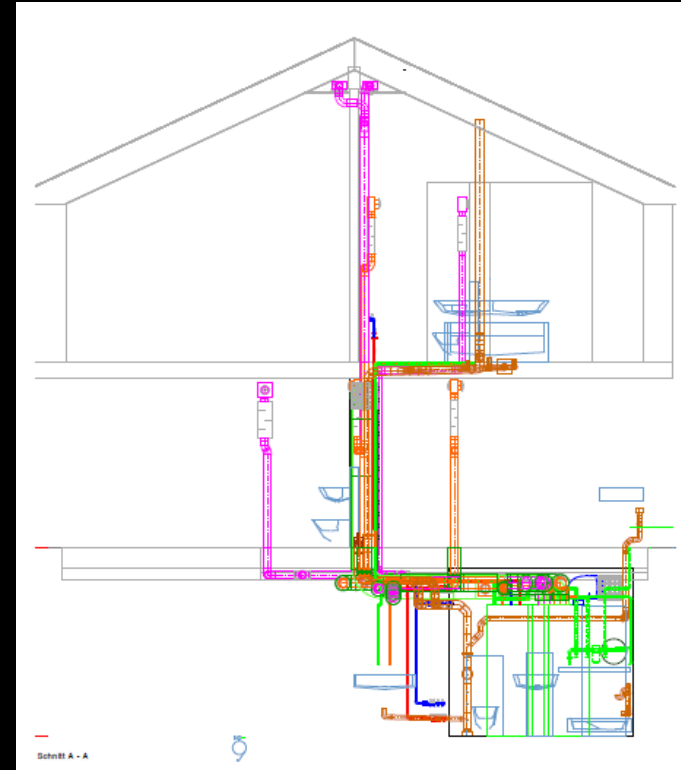
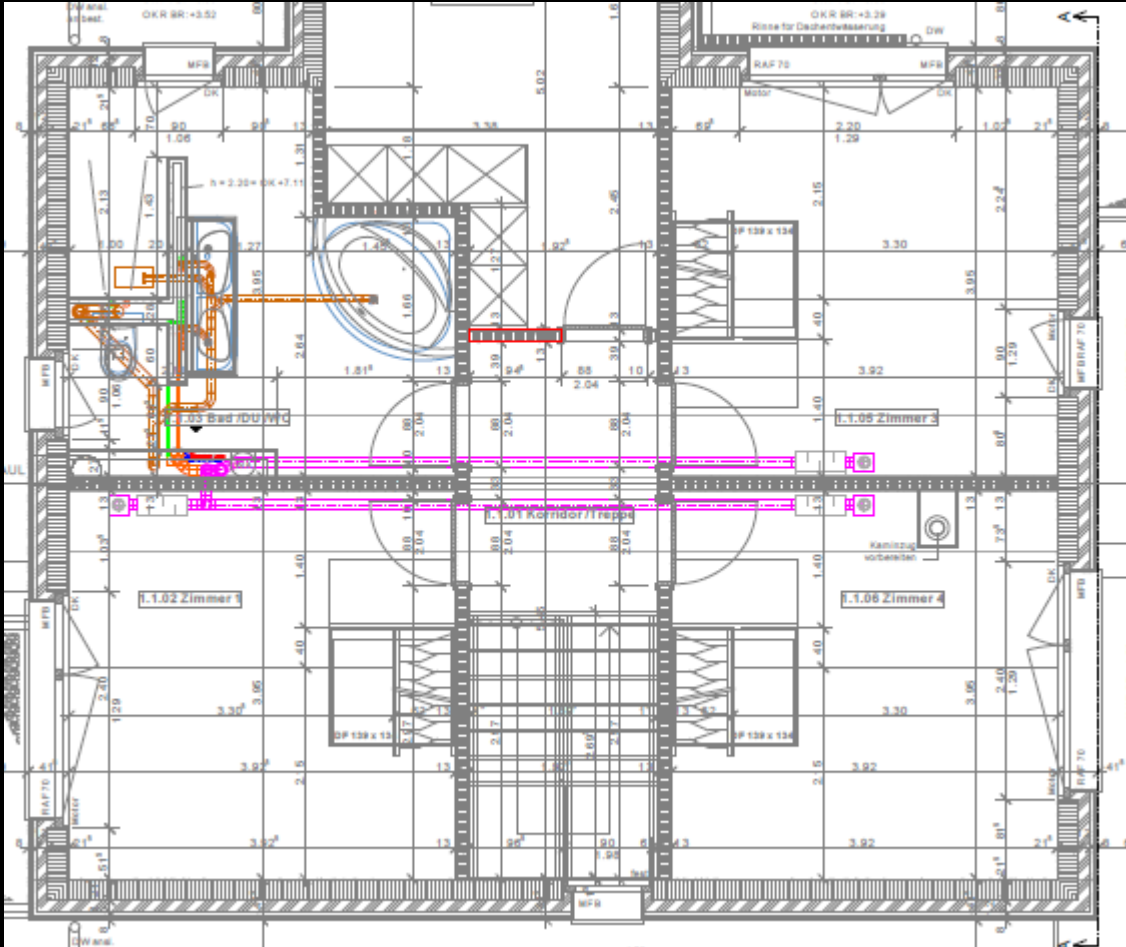
Praxisbeispiel (Um- und Neubau EFH)



Praxisbeispiel (Um- und Neubau EFH)



Praxisbeispiel (Um- und Neubau EFH)





 **Probewohnen.ch**

Aktiv leben im Minergie-P/Passivhaus

[Home](#) [Konzept](#) [Fotos](#) [Reservation
Wohnung](#) [Reservation
Studio](#) [Verkauf](#) [Links](#)

[Home](#)

[Reservation Wohnung](#)

[Reservation Studio](#)

[Konzept](#)

[Fotos](#)

[Verkauf](#)

[Links](#)



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

